

HORIZONTE

Qualifizierung von Frauen für Spitzenämter



POLIZEI
NIEDERSACHSEN

Wollen Sie als Unternehmen, Verwaltung oder Institution

-▶ **Ihren Frauenanteil im gehobenen Management erhöhen?**
-▶ **Ihre Attraktivität als Arbeitgeber nach innen und außen steigern?**
-▶ **Erfahrungen und Konzepte Anderer nutzen?**

Dann nehmen Sie an Horizonte teil!



Wir bieten mit HORIZONTE ein organisationsübergreifendes Programm

- für Qualifizierung zu Spitzenämtern
- für Frauen mit Führungserfahrung
- für Industrie, Wirtschaft, Verwaltung
- hervorragende Lernerfolge durch Methoden-Mix
- begleitet durch strategische Berater/innen einer anderen Organisation

Die Polizeidirektion Hannover und die Polizei Niedersachsen haben mit HORIZONTE ein hocheffizientes Führungskräfteentwicklungsprogramm speziell für Frauen ins Leben gerufen. Hierfür suchen wir Kooperationspartner aus Niedersachsen.

Wir sind von dem Grundgedanken geleitet, dass größere Unternehmen und Institutionen, ebenso wie Verwaltungen, Polizei, Vereine, Verbände etc. trotz ihrer Unterschiedlichkeit im Wesentlichen gleich funktionieren. Daher erstreben wir eine möglichst gemischte Zusammensetzung bei den Teilnehmerinnen. Durch Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung während der Seminarphase und des Coachings werden enorme Lerneffekte erzielt und der Horizont erweitert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann lesen Sie weiter!

HORIZONTE
Qualifizierung von Frauen für Spitzenämter

Konzeptionelle Grundlage für Horizonte: Führung i.w.S. differenziert sich in

Personalführung	Managen	Leiten
das zielorientierte Einwirken auf Menschen zur sachgerechten Aufgabenerfüllung	Organisationsführung = Planung, Struktur und Steuerung Strategisches Ziel in der Organisation soll erreicht werden	Hierarchisch verliehene Positionsautorität Strategische Vorgaben Prozessverantwortung Vertretung nach außen Verantwortlichkeit für Gesamtentwicklung der Organisation
Kompetenzen Rollenklarheit als FK Mitarbeiterführung Teamleitung und - entwicklung Kommunik. Fähigkeiten Konfliktfähigkeit Empathie	Kompetenzen Organisationskompetenz Steuerungskompetenz Qualitätsmanagement Projektmanagement Verhandlungsgeschick Überzeugungskraft	Kompetenzen: Strategisches Denken Politisches Gespür Repräsentationsfähigkeit nach außen und nach innen (Überzeugungsfähigkeit), rhetorische Qualitäten Organisationsverständnis

Konzeptionelle Grundlage

Führung ist nicht gleich Führung. Führung unterscheidet sich je nach Aufgabe und Hierarchieebene in Personalführung, Management und Leitung mit je unterschiedlichen Kompetenzen.

Horizonte setzt Personalführungskompetenz voraus und qualifiziert für Management und Leitung.

Zielgruppe und Ziele

Horizonte ist ausgerichtet auf Frauen aus Polizei, Unternehmen und Institutionen mit

- mehrjähriger Führungserfahrung und in aktueller Führungsfunktion,
- guten Kenntnissen der eigenen Organisation / des eigenen Unternehmens,
- repräsentativem Auftreten,
- realistischer Chance, innerhalb der nächsten zwei Jahre das angestrebte Spitzenamt zu erreichen.

Eine Altersgrenze für Teilnehmerinnen gibt es nicht.

Horizonte vermittelt Frauen Kompetenzen für den Aufstieg in Spitzenämter, nämlich

- Perspektivwechsel von der (Personal-)Führung zu Managen und Leiten
- Aufbau bzw. Erweiterung analytischer und strategischer Kompetenzen
- Machtkompetenz
- Aufbau bzw. Stärkung mikropolitischer und Netzwerkkompetenzen
- Umgang mit Widerständen, Hindernissen, Konkurrenz



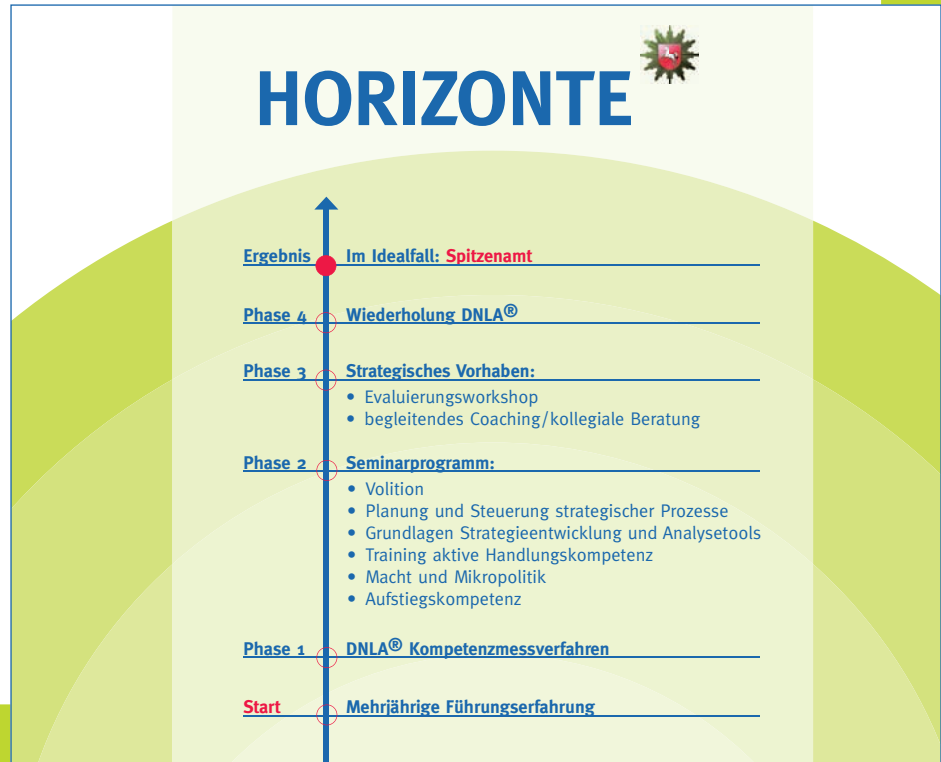
Das Programm

beruht auf verschiedenen Elementen:

- Kompetenzmessverfahren
- Module / Seminarreihe
- Vor- und nachbereitende Transferfragen
- Erarbeitung und Umsetzung eines eigenen strategischen Vorhabens
- Strategische Beratung durch fest zugeteilte Spitzenführungskräfte einer anderen Organisation

Methodenmix und Modulsystem stehen für bestmögliche nachhaltige Kompetenzvermittlung.

Der erste Durchlauf wurde durch die Universität Leipzig wissenschaftlich evaluiert. Die Ergebnisse zeigen einen deutlichen Kompetenzzuwachs aller Teilnehmerinnen und einen hohen Zielerreichungsgrad.



Der Zeitraum für einen Horizonte-Durchlauf beträgt 12 - 14 Monate.



Das Kompetenzmessverfahren DNLA® (Discovery of Natural Latent Abilities)

Das standardisierte, webbasierte Kompetenzmessverfahren DNLA® steht am Anfang des Programms. Die Teilnehmerinnen erhalten im Rahmen eines ausführlichen Feedback-Gespräches ein Gutachten über ihre überfachlichen beruflichen Kompetenzen und Erfolgspotenziale. Im Fokus stehen Managementkompetenzen, Führungsverständnis und andere persönliche Kompetenzen.

In dem Feedback-Gespräch werden Empfehlungen zu Entwicklungszielen gemeinsam mit der strategischen Beraterin bzw. dem strategischen Berater besprochen. Das Verfahren wird ca. 10 Monate später wiederholt. So werden Entwicklungen der Teilnehmerinnen im Laufe des Programms für sie sichtbar.

Das zweimalige Kompetenzgutachten führt zu einer punktgenauen Beratung der Teilnehmerinnen, vor allem in Bereichen der Mikropolitik, Durchsetzungsfähigkeit und Managementkompetenz.



Die Seminare

Inhaltlich erwartet Sie u.a. folgendes:

I: Aufstiegskompetenz (1 Tag)

- Reflexion der eigenen Aufstiegs-kompetenzen
- Paradigmenwechsel zu angestrebter Ebene
- Grundlagen Führung (Leiten, Managen, Führen)

II: Macht und Mikropolitik (2 Tage)

- Frauen und Macht
- Organisationskultur / Organisations-psychologie
- Mikropolitik und aktives Netzwerken

III: Training aktive Handlungskompetenz (2 Tage)

- Umsetzung des Gelernten in eigenes Handeln

IV: Grundlagen Strategieentwicklung (1 Tag)

- Grundlagen der Strategie
- Strategische Analytik

V: Planung und Steuerung strategischer Prozesse (2 Tage)

- Strategische Zielbildung
- Prozesse und Risiken
- Strukturierung der eigenen strategischen Vorhaben

VI: Volition (1 Tag)

- Erkennen eigener Handlungsmuster und -Barrieren
- Umgang mit inneren Widerständen

Die Seminare werden teilweise auch an Samstagen stattfinden.

Mündliche Transferaufgaben zwischen den Seminaren ermöglichen die Reflexion und Analyse des eigenen Organisationsbereiches.

Strategische Aufgabenstellung

Nach Abschluss der Inputphase wird das Erlernte direkt im eigenen beruflichen Kontext umgesetzt. Die Teilnehmerinnen analysieren ihren eigenen Führungsbereich und richten diesen, einen Teilbereich oder ein Aufgabenfeld strategisch neu aus.

Die strategische Aufgabenstellung wird im Spannungsfeld der gesellschaftlichen Entwicklungen und der Stärken und Schwächen des eigenen Verantwortungsbereichs angelegt. Organisations- und Machtkulturen sind bei der Umsetzung einzubeziehen. Das strategisch ausgerichtete Vorhaben kommt nicht nur der Teilnehmerin, sondern auch der jeweiligen Organisation zu Gute.

Die strategischen Vorhaben werden während der Umsetzungsphase durch Gruppencoaching begleitet. In einem Evaluierungsworkshop wird die Zielerreichung der strategischen Vorhaben sowie dazugehörige Maßnahmen überprüft und ggf. weiterentwickelt.



Strategische Beraterinnen und Berater

Jede Teilnehmerin wird während der gesamten Zeit durch eine strategische Beraterin oder einen strategischen Berater begleitet. Diese unterstützen die Teilnehmerinnen durch Einsicht in macht- und mikropolitische Regeln und Abläufe und Erörterung von Problemstellungen auf dem Weg in ein Spitzenamt. Die Zusammensetzung, das sogenannte Matching, erfolgt so gegensätzlich wie möglich – sowohl bezogen auf die Organisation, als auch auf das Arbeitsfeld.

Daher freuen wir uns, wenn sich Spitzenführungskräfte als strategische Beraterin oder strategischen Berater zur Verfügung stellen.



Sie sollten:

- über umfangreiche Erfahrung im Führen von größeren Organisationseinheiten verfügen (in der öffentlichen Verwaltung ehemaliger „höherer Dienst“),
- Freude daran haben, ihr Wissen und ihre Erfahrung zu teilen und sich mit neuen Fragestellungen auseinanderzusetzen.
- die Möglichkeit, den eigenen beruflichen Erfahrungsschatz gezielt einzubringen,
- die Bereicherung des eigenen Führungsverhaltens durch neue Denkansätze und Ideen,
- die Gelegenheit zum Einblick in andere Organisationen und Organisationskulturen.

Horizonte bietet strategischen Beraterinnen und Beratern:

- ein Seminar zur Vorbereitung auf ihre Aufgabe,

Teilnahmemodalitäten

Interessierte Unternehmen und Organisationen sind bei Horizonte herzlich willkommen!

Die Entsendung einer strategischen Beraterin oder eines strategischen Beraters ist für Sie kostenfrei. Bei der Entsendung einer Teilnehmerin fällt eine überschaubare Gebühr an, die allein der Deckung anfallender Kosten dient. Die Polizei Niedersachsen als Initiator des Programms hat keine Gewinnerzielungsabsicht.

Die Veranstaltungen finden grundsätzlich in Hannover statt.

Wir hoffen, Ihr Interesse an Horizonte geweckt zu haben. Sehr gerne gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf spezielle Fragen ein.

HORIZONTE
Qualifizierung von Frauen für Spitzenämter

Impressum

Herausgeber:
Polizeiakademie Niedersachsen

Layout:
www.jdesign-agentur.de

März 2015

HORIZONTE

Qualifizierung von Frauen für Spitzenämter



Kontakt:

Email:

horizonte.nds@akademie.polizei.niedersachsen.de

Marion Dix

Leiterin Horizonte

Tel.: 0511 109-1367

Dr. Karola Hagemann

Tel.: 0511 109-1378

Polizeidirektion Hannover

Dezernat 13.3 / Horizonte

Marienstraße 34-36

30171 Hannover

Gesa Hujahn

Geschäftsführerin Horizonte

Tel.: 05541 702-417

Polizeiakademie Niedersachsen

Studiengebiet Sozialwissenschaften und Führung

Gimter Str. 10

34346 Hann. Münden